

Produktname : KONTAKT 61

Erstellt/Überarbeitet am: 26.09.11 Version : 1.0

Ref.Nr.: BDS000555_4_20110926

Ersetzt Fassung vom: AB27050

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

KONTAKT 61
Spraydose

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Schmierstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

CRC Industries Europe bvba
Touwslagerstraat 1
9240 Zele
Belgium
Tel.: +32(0)52/45.60.11
Fax.: +32(0)52/45.00.34
E-mail : hse@crcind.com

| Tochtergesellschaften | | Tel | Fax |
|---------------------------------|--|-------------------|-------------------|
| CRC Industries Finland Oy | Asemanrinne 13, 08500 Lohja as. | 00358/(19)32.921 | 00358/(19)383.676 |
| CRC Industries France | ZI du Val d'Argent B.P.90028, 12, Bld des Martyrs de Chateaubriant, 95102 Argenteuil Cedex | 01.34.11.20.00 | 01.34.11.09.96 |
| CRC Industries Deutschland GmbH | Südring 9, D-76473 Iffezheim | (07229) 303.0 | (07229)30 32 66 |
| CRC INDUSTRIES IBERIA S.L.U. | GREMIO DEL CUERO-PARC.96, POLIGONO INDUSTRI. DE HONTORIA, 40195 SEGOVIA | 0034/921.427.546 | 0034/921.436.270 |
| CRC Industries Sweden | Kryptogatan 14, 431 53 Mölndal | 0046/31 706 84 80 | 0046/31 27 39 91 |

1.4. Notrufnummer

CRC Industries Europe, Belgium: Tel.: +32(0)52/45.60.11 (Büroöffnungszeiten)
Belgien: Giftinformationszentrum: 070 - 245 245

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

CRC Industries Europe bvba

Touwslagerstraat 1, 9240 Zele – Belgium
Tel (+32) (0) 52 / 45 60 11 – Fax (+32) (0) 52 / 45 00 34 – www.crcind.com

1 / 11

Produktname : KONTAKT 61

Erstellt/Überarbeitet am:

26.09.11 Version :
1.0

Ref.Nr.: BDS000555_4_20110926

Ersetzt Fassung vom:

AB27050

Klassifizierung gemäß 67/548/EEC oder 1999/45/EC

| | |
|----------------------|---|
| Gesundheit: | R36/38: Reizt die Augen und die Haut. R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| Physikalisch: | HOCHENTZÜNDLICH |
| Umwelt: | R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |

2.2. Kennzeichnungselemente

| | |
|---|--|
| Warnsymbole : | HOCHENTZÜNDLICH  Xi : REIZEND  |
| R-Sätze (Gefahren) : | R36/38: Reizt die Augen und die Haut. R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| S-Sätze (Sicherheit) : | S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S16: Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. S23: Dampf/Aerosol nicht einatmen. S35: Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. S51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. |
| Zusätzliche Kennzeichnungselemente nach Aerosolrichtlinie 75/324/EC: | Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich. |
| Bemerkung: Zubereitungen, die als gesundheitsschädlich eingestuft sind, weil sie eine Aspirationsgefahr für den Menschen darstellen, müssen dann nicht mit dem R-Satz R65 gekennzeichnet werden, wenn sie in Aerosolpackungen oder Behältern mit versiegelter Sprühhvorrichtung in den Verkehr gebracht werden. (siehe EU-Direktive 67/548 Anhang VI 9.4 und TRGS 200) | |

2.3. Sonstige Gefahren

Keine

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar.



Produktname : KONTAKT 61
Ref.Nr.: BDS000555_4_20110926

Erstellt/Überarbeitet am: 26.09.11 Version : 1.0
Ersetzt Fassung vom: AB27050

3.2. Gemische

| Gefährlicher Stoff | CAS-Nr. | EC-nr | w/w % | Symbol | R-Sätze* | Anmerkungen |
|--|-----------|-----------|-------|--------|-------------------|-------------|
| Propan-2-ol | 67-63-0 | 200-661-7 | 25-50 | F,Xi | 11-36-67 | B |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, < 5% n-Hexan | - | 921-024-6 | <25 | F,Xn,N | 11-38-51/53-65-67 | |
| Butan-2-ol | 78-92-2 | 201-158-5 | <20 | Xi | 10-36/37-67 | B |
| white mineral oil (petroleum) | 8042-47-5 | 232-455-8 | 5-10 | | | B |
| Kohlendioxid | 124-38-9 | 204-696-9 | 1-5 | - | - | A,G |

Erläuterungen

- A : Stoffe mit europäischen Arbeitsplatz-Grenzwerten
- B : Stoffe mit nationalen Arbeitsplatz-Grenzwerten
- G : Ausgenommen von der Registrierungspflicht gemäß Art.2(7)(a) der REACH-Verordnung 1907/2006

| Gefährlicher Stoff | Registrierungsnummer | CAS-Nr. | EC-nr | w/w % | Gefahrenklasse und -kategorie | Gefahrenhinweise | Anmerkungen |
|--|----------------------|----------|-----------|-------|--|------------------------------|-------------|
| Propan-2-ol | | 67-63-0 | 200-661-7 | 25-50 | Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3 | H225, H319, H336 | B |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, < 5% n-Hexan | 01-2119475514-35 | - | 921-024-6 | <25 | Flam. Liq. 2, Skin Irrit. 2, STOT SE 3, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 2 | H225, H315, H336, H304, H411 | |
| Butan-2-ol | | 78-92-2 | 201-158-5 | <20 | Flam. Liq. 3, Eye Irrit. 2, STOT SE 3, STOT SE 3 | H226, H319, H335, H336 | B |
| Kohlendioxid | | 124-38-9 | 204-696-9 | 1-5 | Pressgas | H280 | A,G |

Erläuterungen

- A : Stoffe mit europäischen Arbeitsplatz-Grenzwerten
- B : Stoffe mit nationalen Arbeitsplatz-Grenzwerten
- G : Ausgenommen von der Registrierungspflicht gemäß Art.2(7)(a) der REACH-Verordnung 1907/2006

(* Erläuterung der Sätze: siehe Kapitel 16)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt : Falls die Substanz in die Augen gelangt ist, während mindestens 15 Minuten reichlich mit Wasser auswaschen
 Unverzüglich ärztlich behandeln lassen

Hautkontakt : Alle verunreinigten Kleidungsstücke unverzüglich ausziehen und die betroffenen Hautstellen ausgiebig mit Wasser nass halten. Nachher mit Seife



| | |
|--------------------------------------|---|
| Produktname : KONTAKT 61 | Erstellt/Überarbeitet am: 26.09.11 Version : 1.0 |
| Ref.Nr.: BDS000555_4_20110926 | Ersetzt Fassung vom: AB27050 |

| | |
|-----------------------|--|
| Einatmen : | und Wasser waschen Ärztlichen Rat einholen Den Patienten an die frische Luft bringen Bei Unwohlsein ärztlich behandeln lassen |
| Verschlucken : | Verschlucken ist nicht wahrscheinlich Beim Verschlucken nicht zum Erbrechen bringen, weil die Gefahr von Aspiration in die Lungen besteht. Falls Aspiration vermutet wird, ist unverzügliche, ärztliche Behandlung erforderlich |

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

| | |
|-----------------------|---|
| Einatmen : | Übermäßiges Einatmen der Lösungsmitteldämpfe kann Übelkeit, Kopfschmerzen und Schwindel hervorrufen |
| Verschlucken : | Nach Erbrechen von verschlucktem Produkt ist Aspiration in die Lunge wahrscheinlich. Lösungsmittel können zur chemischen Pneumonie führen. Symptome: Halsschmerzen, Unterleibsschmerz, Übelkeit, Erbrechen. |
| Hautkontakt : | Reizt die Haut Symptome: Rötung und Schmerzen |
| Augenkontakt : | Reizt die Augen Symptome: Rötungen und Schmerzen, Beeinträchtigungen der Sehkraft |

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

| | |
|------------------------------|---|
| Allgemeine Hinweise : | Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen) Bei ungewöhnlichen oder andauernden Symptomen immer ärztlichen Rat einholen |
|------------------------------|---|

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Schaum, Kohlendioxyd oder Löschpulver

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spraydosen können beim Erwärmen über 50°C explodieren
Bildet gefährliche Zersetzungsprodukte
CO,CO₂

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Den (die) Behälter, der (die) dem Brand ausgesetzt ist (sind), durch Bespritzen mit Wasser kühl halten
Bei Brandfall den Rauch nicht einatmen

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung



CRC Industries Europe bvba

Touwslagerstraat 1, 9240 Zele – Belgium
Tel (+32) (0) 52 / 45 60 11 – Fax (+32) (0) 52 / 45 00 34 – www.crcind.com

4 / 11

Produktname : KONTAKT 61**Erstellt/Überarbeitet am:**26.09.11 Version :
1.0**Ref.Nr.:** BDS000555_4_20110926**Ersetzt Fassung vom:**

AB27050

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Alle Zündquellen ausschalten
Für gute Belüftung sorgen
Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen ins Abwasser, Grundwasser, Oberflächengewässer und Erdreich verhindern.
Falls verschmutztes Wasser in die Kanalisation oder in Fließgewässer gerät, sind die betreffenden Behörden unverzüglich zu informieren

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttete Substanz mit inertem Material aufnehmen
In geeigneten Behälter geben
Dieser Stoff und/oder sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für weitere Informationen siehe Abschnitt 8

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Von Hitze und Zündquellen fernhalten
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen
Geräte sollten geerdet sein
Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.
Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.
Dampf oder Aerosol nicht einatmen.
Für gute Belüftung sorgen
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Nach dem Gebrauch sorgfältig waschen
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
Augenspülflaschen bereithalten

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Schmierstoff



Produktname : KONTAKT 61
Ref.Nr.: BDS000555_4_20110926

Erstellt/Überarbeitet am: 26.09.11 Version : 1.0
Ersetzt Fassung vom: AB27050

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatz Grenzwerte :

| Gefährlicher Stoff | CAS-Nr. | Methode | |
|--|-------------|---------|--------------|
| Arbeitsplatzgrenzwerte der EU: | | | |
| Kohlendioxid | 124-38-9 | AGW/MAK | 5000 ppm |
| Propan-2-ol | 67-63-0 | AGW/MAK | 400 ppm |
| | | STEL | 500 ppm |
| Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, Oesterreich | | | |
| Kohlendioxid | 124-38-9 | AGW/MAK | 5000 ppm |
| Propan-2-ol | 67-63-0 | AGW/MAK | 200 ppm |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, < 5% n-Hexan | EC921-024-6 | AGW/MAK | 200 ppm |
| Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, België, Belgique, Belgien | | | |
| Kohlendioxid | 124-38-9 | AGW/MAK | 5000 ppm |
| | | STEL | 30000 ppm |
| Propan-2-ol | 67-63-0 | AGW/MAK | 400 ppm |
| | | STEL | 500 ppm |
| Butan-2-ol | 78-92-2 | AGW/MAK | 100 ppm |
| white mineral oil (petroleum) | 8042-47-5 | AGW/MAK | 5 MGM3(OIL) |
| | | STEL | 10 MGM3(OIL) |
| Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, Schweiz, Svizzera, Suisse | | | |
| Kohlendioxid | 124-38-9 | AGW/MAK | 5000 ppm |
| Propan-2-ol | 67-63-0 | AGW/MAK | 200 ppm |
| Butan-2-ol | 78-92-2 | AGW/MAK | 100 ppm |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, < 5% n-Hexan | EC921-024-6 | AGW/MAK | 500 ppm |
| Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, Deutschland | | | |
| Kohlendioxid | 124-38-9 | AGW/MAK | 5000 ppm |
| Propan-2-ol | 67-63-0 | AGW/MAK | 200 ppm |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, < 5% n-Hexan | EC921-024-6 | AGW/MAK | 1500 ppm |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen : Für gute Belüftung sorgen



| | | | |
|----------------------|----------------------|----------------------------------|---------------------------|
| Produktname : | KONTAKT 61 | Erstellt/Überarbeitet am: | 26.09.11 Version : 1.0 |
| Ref.Nr.: | BDS000555_4_20110926 | Ersetzt Fassung vom: | AB27050 |

| | |
|--------------------------------------|--|
| Persönliche Schutzmaßnahmen : | Von Hitze und Zündquellen fernhalten Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen Bei der Handhabung des Produktes sind Schutzmaßnahmen zur Vermeidung von Haut- und Augenkontakt zu treffen. Für gute Belüftung sorgen |
| Atmung : | Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Atemschutzmasken gegen organische Gase- und Dämpfe (Filter A oder AX) |
| Haut und Hände : | Bei der Verarbeitung geeignete Schutzhandschuhe tragen. (Nitril) |
| Augen : | Eine Schutzbrille tragen. |

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|--|---|
| Form : Aggregatzustand : | Flüssigkeit in Spraydose mit CO2 als Treibmittel. |
| Farbe : | Blau. |
| Geruch : | Lösungsmittel. |
| pH : | Nicht anwendbar. |
| Siedepunkt/-bereich : | Nicht verfügbar. |
| Flammpunkt : | < 0 °C (geschlossener Tiegel) |
| Verdunstungszahl : | Nicht verfügbar. |
| Explosionsgrenze : Obere Grenze : | Nicht verfügbar. |
| Untere Grenze : | Nicht verfügbar. |
| Dampfdruck : | Nicht verfügbar. |
| Relative Dichte : | 0.76 g/cm ³ (@ 20°C). |
| Löslichkeit in Wasser : | Nicht löslich in Wasser |
| Selbstentzündungstemperatur: | > 200 °C |
| Viskosität : | Nicht anwendbar. |

9.2. Sonstige Angaben

| | |
|-------------|---------|
| VOC: | 660 g/l |
|-------------|---------|

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt

10.2. Chemische Stabilität

Stabil



Produktname : KONTAKT 61
Ref.Nr.: BDS000555_4_20110926

Erstellt/Überarbeitet am: 26.09.11 Version : 1.0
Ersetzt Fassung vom: AB27050

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Überhitzung vermeiden

10.5. Unverträgliche Materialien

Stark oxydierendes Mittel

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

CO,CO2

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

| | |
|-----------------------|--|
| Einatmen : | Einatmung der Dämpfe des Lösungsmittels können Übelkeit, Kopfschmerzen und Schwindel hervorrufen |
| Verschlucken : | Nach Erbrechen von verschlucktem Produkt ist Aspiration in die Lunge wahrscheinlich. Lösungsmittel können zur chemischen Pneumonie führen. |
| Hautkontakt : | Reizt die Haut |
| Augenkontakt : | Reizt die Augen |

Toxikologische Daten :

| Gefährlicher Stoff | CAS-Nr. | Methode | |
|--------------------|---------|-----------------|-------------|
| Propan-2-ol | 67-63-0 | LD50 oral rat | >2000 mg/kg |
| | | LC50 inhal.rat | >20 mg/l |
| | | LD50 derm.rabit | >2000 mg/kg |

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Ecotoxikologische Daten :



Produktname : KONTAKT 61

Erstellt/Überarbeitet am: 26.09.11 Version : 1.0

Ref.Nr.: BDS000555_4_20110926

Ersetzt Fassung vom: AB27050

| Gefährlicher Stoff | CAS-Nr. | Methode | |
|--------------------|---------|--------------|-----------|
| Propan-2-ol | 67-63-0 | IC50 algae | >100 mg/l |
| | | LC50 fish | >100 mg/l |
| | | EC50 daphnia | >100 mg/l |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine experimentellen Daten verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine experimentellen Daten verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

Nicht löslich in Wasser

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Informationen verfügbar

12.6. Andere schädliche Wirkungen**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Produkt : Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten, an genehmigte Sondermüllsammelstelle abgeben.

Verunreinigte Verpackung : Beseitigung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder nationalen Gesetzgebung erfolgen

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1. UN-Nummer**

UN-Nummer : 1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-VersandbezeichnungOrdnungsgemäße
Versandbezeichnung: DRUCKGASPACKUNGEN, entzündlich

CRC Industries Europe bvba

Touwslagerstraat 1, 9240 Zele – Belgium
Tel (+32) (0) 52 / 45 60 11 – Fax (+32) (0) 52 / 45 00 34 – www.crcind.com

9 / 11

Produktname : KONTAKT 61
Ref.Nr.: BDS000555_4_20110926

Erstellt/Überarbeitet am: 26.09.11 Version : 1.0
Ersetzt Fassung vom: AB27050

14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse: 2.1
ADR/RID - Klassifizierungscode: 5F

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe: Nicht anwendbar.

14.5. Umweltgefahren

ADR/RID - Umweltgefährdend: Nein
IMDG - Marine pollutant: No
ADR/RID - Umweltgefährdend: Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR/RID - Tunnelkategorie: (D)
IMDG - Ems: F-D,S-U
IATA/ICAO - PAX: 203
IATA/ICAO - CAO: 203

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Das Sicherheitsdatenblatt wurde auf Grundlage aktueller europäischer Verordnungen erstellt.
Richtlinie 2008/47/EC zur Anpassung der Aerosolrichtlinie 75/324/EEC.
Richtlinien 99/45/EU
Verordnung EG Nr 1907/2006 (REACH)

| Nationale Daten | (DE) Deutschland |
|-------------------------|------------------------------|
| Wassergefährdungsklasse | 1 (Schwach wassergefährdend) |

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Informationen verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

CRC Industries Europe bvba

Touwslagerstraat 1, 9240 Zele – Belgium
Tel (+32) (0) 52 / 45 60 11 – Fax (+32) (0) 52 / 45 00 34 – www.crcind.com

10 / 11

| | | | |
|----------------------|----------------------|----------------------------------|---------------------------|
| Produktname : | KONTAKT 61 | Erstellt/Überarbeitet am: | 26.09.11 Version : 1.0 |
| Ref.Nr.: | BDS000555_4_20110926 | Ersetzt Fassung vom: | AB27050 |

*Erläuterung der R-Sätze:

- R10: Entzündlich.
- R11: Leichtentzündlich.
- R36: Reizt die Augen.
- R38: Reizt die Haut.
- R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- R36/37: Reizt die Augen und die Atmungsorgane.
- R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

*Erläuterung der Gefahrenhinweise:

- H225 : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 : Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H280 : Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
- H304 : Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315 : Verursacht Hautreizungen.
- H319 : Verursacht schwere Augenreizung.
- H335 : Kann die Atemwege reizen.
- H336 : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H411 : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Dieses Datenblatt darf ohne schriftliche Genehmigung von CRC nur vollständig und in vorliegender Form kopiert oder weitergegeben werden.